

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 01.12.2010  
Überarbeitet am : 17.06.2013  
Gültig ab: 17.06.2013  
Version: 1.2

Ersetzt Version: 1.1



## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Stoffname /Handelsname: MTM Bentofill/ Bentofill 0/ 16 ST + Bentofill 0/ 2 ST + Bentofill 0/2 LT

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Baustoff. Geeignete Anwendungen sind in der Produktbeschreibung aufgeführt.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller / Lieferant

MTM Baustoffe - Münstersche TransportMörtel GmbH & Co.

#### Straße/Postfach

Dornierweg 4-6,

#### Nat.-Kenn./PLZ/Ort

D- 48155 Münster

#### Kontaktstelle für technische Information

MTM Münstersche Transportmörtel, Dornierweg 4 -6, 48155 Münster  
Henrik Alichmann, Antonius Knievel

#### Telefon / Telefax / E-Mail

0251/609900 / 0251/60990-30 / E-Mail: : henrik.alichmann@mtm-baustoffe.de

### 1.4 Notrufnummer

0228/19240 (Giftnotruf NRW, Uni Klinikum Bonn) oder 112.

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG (Stoffe oder Gemische):

Keine.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (Stoffe) /  
Richtlinie 1999/45/EG (Gemische):**

Keine.

**Signalwort / Gefahrenbezeichnung:** Keines.

**Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung  
enthält:** nicht zutreffend.

**Gefahrenhinweise / H-Sätze**

keine

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 01.12.2010  
Überarbeitet am : 17.06.2013  
Gültig ab: 17.06.2013  
Version: 1.2

Ersetzt Version: 1.1



## Sicherheitshinweise / P-Sätze

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

## Weitere Kennzeichnungselemente

Keine.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT- oder vPvB-Stoffe. Sonstige Gefahren sind nicht bekannt.  
Wird das Produkt zerkleinert (gemahlen, pneumatisch transportiert, o-ä.) kann alveolengängiger Quarzfeinstaub entstehen, der als Gefahrstoff eingestuft ist.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch aus ungefährlichen Tonen (kaolinhaltig), Sanden und Kiesen mit Spuren von im folgenden aufgeführten Gefahrstoffen, die aus den Hauptbestandteilen entstehen können:

| Gefährliche Inhaltsstoffe (in sehr geringen Gehalten möglich) |   |                    |  |
|---|---|--------------------|--|
| CAS: 14808-60-7   | Quarz-Staub<br>(alveolengängig), der<br>als STOT RE1 / 2<br>eingestuft ist. | Xn; H372           | < 1%, unterhalb der<br>Berücksichtigungsgrenzen. |
| EINECS: 238-878-4   |   | Gesundheitsgefahr. |  |
| EG-Nummer: 002-315-45-4                                       |   |                    |  |

(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen)

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Das Wasser sollte möglichst temperiert sein (20-30°C).

**Nach Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Wasser in kleinen Schlucken trinken.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nicht bekannt.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 01.12.2010  
Überarbeitet am : 17.06.2013  
Gültig ab: 17.06.2013  
Version: 1.2

Ersetzt Version: 1.1



---

Es sind die Hinweise in 4.1 zu beachten

---

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Das Produkt ist nicht entflammbar und nicht brennbar. Pulver-, Schaum- oder CO<sub>2</sub>-Löscher für Umgebungsbrände benutzen. Löschmethoden anwenden, die den örtlichen Gegebenheiten entsprechen.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Erzeugung von Staub vermeiden. Löschmethoden anwenden, die den örtlichen Gegebenheiten entsprechen.

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen zu Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung sind den Abschnitten 8 und 13 in diesem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### 7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Staubbildung vermeiden.

#### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Einatmen und Verschlucken vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht trinken, essen oder rauchen. Duschen und Umziehen am Ende der Schicht. Kontaminierte Kleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Allgemeine Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz erfordern ausreichende organisatorische Maßnahmen wie regelmäßige Reinigung des Arbeitsplatzes mit geeigneten Reinigungsgeräten.

#### 7.1.3 Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen notwendig.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Entfällt.

Lagerklasse: LGK (nach VCI-Konzept): 13 . nicht brennbare Feststoffe.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 01.12.2010  
Überarbeitet am : 17.06.2013  
Gültig ab: 17.06.2013  
Version: 1.2

Ersetzt Version: 1.1



## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Die identifizierten Verwendungen in den Produktbeschreibungen sind zu beachten.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Gemäß der TRGS 900 "Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz" beträgt der Allgemeine Staubgrenzwert für die alveolengängige Fraktion  $3 \text{ mg/m}^3$  und für die einatembare Fraktion  $10 \text{ mg/m}^3$ .

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Staubentwicklung sollte vermieden werden. Darüber hinaus wird geeignete Schutzausrüstung empfohlen. Augenschutz (z.B. Schutzbrille oder Visier)

#### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nicht zutreffend

#### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

##### Augen- / Gesichtsschutz

Bei Staubentwicklung: Keine Kontaktlinsen tragen. Augenschutz wird empfohlen.

##### Hautschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### Atemschutz

Das Produkt ist erdfeucht und staubt nicht. Bei ausgetrocknetem Produkt und Staubentwicklung in unzureichender Belüftung ist ein Atemschutz empfohlen. (Partikelfilterklasse P2)

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht zutreffend.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

- Aggregatzustand: fest
- Farbe : braun

Geruch : geruchlos

Geruchsschwelle :

Nicht anwendbar

pH-Wert :

Ca. 7 in Verbindung mit Wasser.

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :

> 1.000 °C

Siedebeginn und Siedebereich :

Nicht bestimmt

Flammpunkt :

Nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit :

Nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :

Nicht entflammbar

obere/untere Entzündbarkeits-

Nicht entflammbar

oder Explosionsgrenzen :

Dampfdruck :

Nicht anwendbar

Dampfdichte :

Nicht anwendbar

relative Dichte :

Schüttdichte 1000 - 1800  $\text{kg/m}^3$

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 01.12.2010  
Überarbeitet am : 17.06.2013  
Gültig ab: 17.06.2013  
Version: 1.2

Ersetzt Version: 1.1



|   |  |
|---|--|
| Löslichkeit(en) :                             | Gering löslich   |
| Verteilungskoeffizient:<br>n-Octanol/Wasser : | Nicht anwendbar  |
| Selbstentzündungstemperatur :                 | Nicht anwendbar  |
| Zersetzungstemperatur :                       | Nicht anwendbar  |
| Viskosität :                                  | Nicht anwendbar  |
| explosive Eigenschaften :                     | keine  |
| oxidierende Eigenschaften :                   | keine Oxidationseigenschaften (basierend auf der chemischen Struktur enthält die Substanz keinen Überschuss an Sauerstoff oder andere Strukturgruppen, die bekanntermaßen die Tendenz zeigen, mit brennbarem Material exothermisch zu reagieren) |

## 9.2 Sonstige Angaben

entfällt

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine bekannte Reaktivität.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Aus sicherheitstechnischer Sicht keine.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Keine toxische Wirkung bekannt.

*Für den Fall, dass bei der Verarbeitung alveolengängiger Quarzfeinstaub entsteht: Längeres und/oder starkes Einatmen von Quarzfeinstaub kann zur Staublunge (Silikose) führen. An Silikose Erkrankte haben ein erhöhtes Lungenkrebsrisiko. Die Staubexposition sollte gemessen und überwacht werden.*

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Allgemeine Hinweise:

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 01.12.2010  
Überarbeitet am : 17.06.2013  
Gültig ab: 17.06.2013  
Version: 1.2

Ersetzt Version: 1.1



---

Angaben für das Gemisch liegen nicht vor. Das Produkt ist neutral und besteht aus Stoffen, die als natürliche Bestandteile der Erdkruste vorkommen.

12.2 Wassergefährdungsklasse gemäß WHG: nicht wassergefährdend.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung: Produkt als Bauschutt entsorgt werden. Mögliche Abfallschlüsselnummer: AVV 170904.

Ungereinigte Verpackungen: Empfehlung: Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Mögliche Abfallschlüsselnummer bei Entsorgung 17 09 04.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser. Säcke gründlich ausschütteln.

---

## 14. Angaben zum Transport

Das Produkt ist nicht als Gefahrgut klassifiziert (ADR (Straße), RID (Bahn), IMDG / GGVSee ).

14.1 UN-Nummer : Nicht zutreffend

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : Nicht zutreffend

14.3 Transportgefahrenklassen : Nicht zutreffend

14.4 Verpackungsgruppe : Nicht zutreffend

14.5 Umweltgefahren : Keine

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender : Beim Transport Staubentwicklung vermeiden.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code : Nicht relevant.

---

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff

Verwendungsbeschränkungen: keine.

Das Produkt ist kein Stoff gemäß Richtlinie 96/82/EG („SEVESO“), kein die Ozonschicht schädigender Stoff und kein schwer abbaubarer organischer Schadstoff.

Das im Produkt ist nicht eingestuft in eine Wassergefährdungsklasse.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Stoffsicherheitsbeurteilung unterzogen.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 01.12.2010  
Überarbeitet am : 17.06.2013  
Gültig ab: 17.06.2013  
Version: 1.2

Ersetzt Version: 1.1



## 16. Sonstige Angaben

Sämtliche Angaben basieren auf dem aktuellen Kenntnisstand. Eine Garantie für spezifische Produktmerkmale ist mit diesem Sicherheitsdatenblatt nicht verbunden.

Gefahrenhinweise: H372: schädigt die Lunge bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise: P102: P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P310: BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser abwaschen. P261+P304+P340: Einatmen von Staub/ Aerosol vermeiden. BEI EINTAMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. P501: Inhalt/Behälter können in Übereinstimmung mit nationalen Vorschriften entsorgt werden.

Bezeichnung der besonderen Gefahren (R-Sätze): R37: Reizt die Atmungsorgane.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze): S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S25: Berührung mit den Augen vermeiden. S26: BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. S37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. S39: Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. S46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

*Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beruhen auf dem derzeitigen Kenntnisstand des Ausstellers im Hinblick auf die Sicherheitserfordernisse unsres Produkte. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Angaben keine Beschreibung der Beschaffenheit des Produkts beinhalten und keine Zusicherung von Eigenschaften darstellen.*

*Zu diesem Produkt gibt es Produktinformationen, in denen Anwendung und Verarbeitung, sowie Gebindearten und -größen und weitere Informationen enthalten sind. Sie sind über den Hersteller und den Handel zu beziehen.*

*Mitarbeiter müssen auf die Präsenz von Quarz hingewiesen und in der ordnungsgemäßen Verwendung und Handhabung dieses Produktes gemäß der geltenden Vorschriften geschult werden.*

## **Sozialdialog über lungengängigen Quarz**

*Ein branchenübergreifendes Sozialdialogabkommen über Gesundheitsschutz von Arbeitnehmern durch richtige Handhabung und Verwendung von Quarz und quarzhaltigen Produkten wurde am 25. April 2006 unterzeichnet. Dieses autonome Abkommen, das von der Europäischen Kommission finanziell unterstützt wird, basiert auf den entsprechenden Good Practices Regeln. Die Maßgaben dieses Abkommens sind am 25. Oktober 2006 in Kraft getreten. Das Abkommen wurde im Amtsblatt der Europäischen Union (2006/C 279/02) veröffentlicht. Der Text des Abkommens und der entsprechenden Anhänge einschließlich der Good Practices Regeln kann unter <http://www.nepsi.eu> abgerufen werden und beinhaltet nützliche Informationen und Hinweise für die Handhabung von Produkten, die lungengängigen Quarz enthalten.*

Ende des Sicherheitsdatenblattes